

wendet sich und steigt die erste Stufe aufwärts.

glühn; in E - wig - keit sollst du strah - len und blühn!

This system contains a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff. The vocal line has a melodic line with some grace notes and a bass line. The piano accompaniment features a complex texture with many chords and moving lines in both hands.

43 Etwas bewegter. Min. (erhebt sich freudig)

Bekomm ich das Al - les und darf dort

Fl. >

Cl.

This system continues the vocal line and piano accompaniment. It includes markings for Flute (Fl.) and Clarinet (Cl.). The piano part has some triplet markings and dynamic accents.

gehn, wo ich leuch - ten - de Män - ner, und Kin - der ge - seh'n? Soll ich

Fl. Cl. Trp. Vln.

Horn. Pos.

This system continues the vocal line and piano accompaniment. It includes markings for Flute, Clarinet, Trumpet, Violin, and Horn. The piano part has a dynamic marking of 'f' and some slurs.

(jauchzend)

gleich hi - nein in den Glanz und Schein?

u. Trgl.

This system continues the vocal line and piano accompaniment. It includes a marking for 'u. Trgl.' (likely Trommel or similar). The piano part has some slurs and dynamic markings.

44 Siegnot setzt den Fuß auf die nächste Stufe und weist mit großer, weitausholender Gebärde auf die Pforte des Gartens mit der Spitze des Schwertes.

ff Hbl. Vln.
Hrnr. Trp. Pos.

Siegnot.
Schau' hin!

p Hbl. Str.
pp
Hrf.

Die Früh - lings - pfor - ten! Das ist des

Hbl. Hrnr. Trp.
Hrf.

45 Sehr langsam.

Le - bens Haus! Hier dür - fen die Min - ne - be - glück - ten

Bibl. Hrf. Str.
Fl.
pp Hrf. Str.
Vln.

wal-len, so ein wie aus! —

Vln. vi-

Ob.

mf

espress.

Br.

46

-de Gen Nor den, hin - ter den Ber -

Hbl.

Bibl. Vc. Cb.

gen, da glit-zert ein win - ter-lich Tor, mit nack-tem To-des-

mf

47

schwer-te wacht streng ein Greis — da - vor. —

Br.

Cl.

ff

Fg. Pos.

Br. Fg.

Pk.

Doch in - nen sind himm - li - sche Wonnen, wie al - le Welt - sie be -

Fl.

pp Str.

Vln.

48

geht, dort thro - net die Früh - lings - mut - ter die al - - le

Cl.

p Hrf. Vln.

Hrarr.

weich

49

Gna - den ge - währt. Ih - re Käm - pen stür -

f Hbl.

fp Trp. Pos. Tb.

Pk.

- - men die Wel - ten und kün - - den ihr sonniges Reich, und rin - -

u. Vln.

50

— gen mit Tod und mit Win-ter bis die Er - de dem Himmel gleich.

Ob. Horn

mf Str.

f Hbl.

Zu ihr, zu der Ster - nen - ge - krön - ten, ent -

1. Vln.

Str. Hrf

Ob. 2. Vln.

send ich, Ge - lieb - te, nun dich, der Se - - li - gen blü - hen - de

p

Cl.

p

51

Scha - ren em - pfan - gen dich kö - nig - lich

Vln.

ff Blbl. Hrf.

Da sollst du dein

p Str.

52

Leid ver-ges-sen von Win-ters-nächt-li-cher Not, ich

Fg. Br.

Str. Pos.

weih' dich dem Licht der Son-ne, so lau-tet das

mf Hbl. Hrnr.

p

53

Min-ne-ge-bot. Und wie ich dich weih' der Min-ne

f Str. Trp.

54

nimm auch ih-re heil'-ge Gab, mein Herz und die ro-te

f Hbl. *dim.*

Ro - se, all' was ich nur bin

Fl. Hrn. Cl. Br.

p

55

(Siegnot entkrönt sich.)

Minneleide wird von Siegnot gekrönt; dann küßt er sie an die Stirne; die Waldwesen haben sich, in Gruppen über die ganze Bühne verteilt, der Scene stumm zugewandt; es herrscht eine Stimmung großer Erwartung.

und hab'

Horn > Trp. Br.

p Pos.

Er reicht ihr die Hand und hilft ihr die erste Stufe hinauf. Minneleide folgt ihm dann widerstandslos. Er schaut öfters lächelnd und ermutigend auf sie zurück.

Ge - lieb - te, komm!

Pk.

pp

Langsam. Minneleide.

(Der Liebesgarten fängt an immer gewaltiger zu erstrahlen, während zu gleicher Zeit der Wald sich immer mehr verfinstert.)

Siegnot.

Langsam. Fl. *p* Horn Vc.

Schau, wie der Garten entgegen uns glüht! wie er mäch-tig

(oben, jauchzend)

O Wonne, o Glanz

leuch-tet und flammend sprüht.

Fl. *etc.* *etc.*

Vln. Trgl. > Vln.

plötzlich schmerzlich

ich trag'es nicht, das Licht, mich blendet das Licht!

Trp. *ff* Vln. (krampfhaft)

linke Hand bleibt *p*

(stark) *f*

Fass' mei-ne Hand, ich füh'dich hin - ein nur

Hbl. Fl.

p

(Minneleide läßt sich an der einen Hand nach dem Tore ziehen, mit der andern beschattet sie die Augen, nach dem Garten spähend.)

draußen hier spürst du Pein. Hier strahlt ein neuer, ungeheurer Lichtstrom bei-

ff V. O. ohne Hbl.

(wendet sich ab, furchtsam) **58** Schneller

Siegnot! (energisch, wie bei einer Gefahr.)

den entgegen. Nun ab mit dem Tand um Nacken

ff Vln. (krampfhaft)

Hbl.

(unmutig.) warum?

um Hand, sonst frißt ihn der flammende Schein! nicht lau-ter ist, nicht

Fl.

rein, was kam aus der Zwer - ge näch - ti-gem Schacht, es muß zer-

Fl.

doch drin-nen? werd' ich da nicht geschmückt?
 gehn vor der Son-nen-pracht! mit dem ew'-gen

8. Fl. Trp.
 Vln. Br.

Ob. Eh. Cl.

(immer unmerklich beschleunigen)

Wald - kö-ni-gin darf ich auch
 Früh - ling wirst du be-glückt.

dor - ten sein?
 nicht gibt es da Knech - te, es herrscht al-lein Frau

Hbl.

59 Minneleide wendet sich wieder dem Garten zu; plötzlich angstvoll.

Min - ne, o Lieb - ste nun komm hin - ein!

8. 1. Vln.
 2. Vln.
 Trp.

Siegnot o schau! das Tier! das Tier! (betroffen)

der Leu, mein Ge-nos-se in Kampfbegier

ich hab' solche Angst, nimm mich fort,

er kommt zur War nung, was will der hier?

-de Tier! (nimm mich fort!) Ach ja a - ber

1. Vln. Der Leu ist uns Freund, ver-traust du nicht mir?

stringendo

fort, nicht hin-ein! nicht hin-ein! o laß' mich, o bit-te!

du tö-richtes Kind, du flüchtest zur

60

Hier verlischt das Licht im Garten plötzlich zur milden Dämmerung;
draußen ist es pechschwarz geworden.

ein fernes Gewitter zieht auf, Wetterleuchten und leiser Donner
über dem Walde. Minneleide zerrt Siegnot gewaltsam mit sich fort.

Von jetzt ab in beschleunigtem Tempo bleiben

Pein!

p *mf* v. o.

(Siegnot läßt sie los; sie steigt eilig die 5 Stufen bis auf das untere Plateau hinab.)

(Siegnot, der sie mit einer Gebärde der Resignation
fahren ließ, ruft sie scharf an:)

Min-ne - lei - de,

61

ff jetz o - der - nie! ent - schei - del!

ff Str. Pk. v. o.

ff ich weiß ja nicht —
ff willst du zum Lenz und zur Herr-lich-keit ein? — ent-

8

(händeringend)
spä-ter, ach spä-ter! Angst —
schei - de! jetzt o-der nie —

8

wie hab'ich Angst.

fff *dim.*

(schmerzlich groß) *f*
0

Pos. Tb. Vc.

Detailed description: This system contains the first two staves of music. The top staff is a vocal line with a fermata. The second staff is a vocal line with a fermata and a dynamic marking of *f* (forte) with the instruction '(schmerzlich groß)' (painfully grand). Below the piano accompaniment, there is a marking '0'. The piano accompaniment consists of two staves: the right hand has a complex, rhythmic pattern with many beamed notes, and the left hand has a more melodic line with some slurs.

62

Weib! gab' ich nicht mehr dir wie Le - ben und Leib?!

etc.

Detailed description: This system contains the third and fourth staves of music. The third staff is a vocal line with the lyrics 'Weib! gab' ich nicht mehr dir wie Le - ben und Leib?!'. The fourth staff is a piano accompaniment with a melodic line in the right hand and a more rhythmic line in the left hand. The word 'etc.' is written at the end of the piano part.

dich krönt' ich kühn mit dem Got - tes - pfand, daß si - cher du gingst an der

Detailed description: This system contains the fifth and sixth staves of music. The fifth staff is a vocal line with the lyrics 'dich krönt' ich kühn mit dem Got - tes - pfand, daß si - cher du gingst an der'. The sixth staff is a piano accompaniment with a melodic line in the right hand and a more rhythmic line in the left hand.

Hier bricht der Sturm los, der Wind heult, es blitzt rot auf; Minne-

Lie - be Hand nun sel - ber kies' dir dein Los, nun

leide wendet sich entsetzt von Siegnot ab und flieht ganz hinunter.

nicht oben hinein — nur zu-rück — nur zurück!

sprich!

Fl. Cl. Trp. Str. *fff*

63

Siegnot. *f*

Him - mel und Er-de bezeugt: nicht

Trp.

Vc. Cb. Pk.

ich verschloß ihr Wonne und Glück: sie sel-ber wandt' sich vom Licht zieh hin denn! ich

Ungefähr dasselbe Tempo

hal - te dich nicht!

Mit furchtbarem Donnerschlag und dröhnendem Klang fährt hier das Tor zu; in höchstem Entsetzen taumelt Siegnot die Stufen hinab auf das untere Plateau.

fff Hrf. *p* Str.

gissando *gissando*

8^{va} 8^{va}

Minneleide ist unten bei Rotelse und Schwarzhilde zusammengesunken. Der Sturm rast und es blitzt fortdauernd.

u. Hbl. *p* *f* *p* *f*

Bibl. *p* *f*

64

Ob. Trp. Vln. *p* *f* *p* *f*

ff ein greller, roter Schein bricht aus dem Walde; gleich darauf erschei-

Vc. Cb. u. Tb.

Blitzgeschwindigkeit entziehen die Waldvölker hinter ihnen her fegt mit grauser Behendigkeit ein Schwarm bewaffneter, barbarisch aufgeputzter Zwerge.

auf dem untersten Plateau rechts

Hbl. Trp. *fff* der Nachtwunderer, ein in Purpur prangender, blondhaariger, aber

Pos. Tb. Vc. Cb.

Der Wunderer (auf Minneleideweisend)

65

Faßt mir das Weib! Haut zu! mor - det das

schwarzfarbiger, stiernackiger Mann

sempre ff Hrn. Fg.

Pos. Tb.

(ringt, samt ihren Gespielinnen mit Zwergen,
die sie nach links fortschleppen wollen)

Min.

Hil - fe, Sieg - not! Hil - fe!

S. (zieht sein Schwert und will auf den Wanderer stürzen.)

Weh dir, Knecht!

W. (weist hinter ihn auf zwei) Diebs - geschmeiß! Wahr' dich, Wäch - ter!

Hbl. Str. Bel. Fg. Hrnr. *bassa* Tb.

Riesen, die sich anschicken, die Stufen zu erklimmen)

Dei - ne Zeit ging um! Nun sie - gen Söh - ne der Nacht!

kl. Fl. Vln. Tb. Vc. Cb. *bassa*

66

Min. (sie wird fortgeschleppt)

Hil - fe! Hil - fe!

S. (sich wendend)

Minnelei - de!

W. Vom Rumpfe schlagt ihm das Haupt!

Vln. Cl Br.

(steigt einige Stufen hinab, erschlägt mit einem Hieb den ersten, und ersticht den zweiten Riesen)

S. (Siegnot eilt ganz hinab)

Stirb, Schächer! fahr' du nun hin!

W. Der Wunderer lacht beim Falle der Riesen.

ho — ho ho ho ho!

Vln.

Ob. Bcl.

Pos.

accelerando

(zu den Zwergen, welche Siegnot weichend umkreisen)

(sie stechen Siegnot in den Rücken)

W.

drauf ihr Schelme, Hurtig, Hurtig! Stoßt! stoßt zu!

Vln.

Cl. Fg. Pk.

67

Siegnot. (er fällt)

so recht! Weh! —

Vln. Trp. Hbl.

fff v. o.

rit. . - Ruhig
Wunderer.

Nichts mehr nun hü - tet der Hü - ter!

dim. *p* Str. Pk. Bcl.

Nehmt ihm die Waffen! Das Aas blei - be den Wölfen zum Fraß!

(er überschreitet das untere Plateau bis ganz nach der unteren CouliSSe)

Bibl. m. D. Str. Pk. *p*

68 Wieder schnell

(zu den Zwergen).

Nun fort!

r.H. *r.H.* *r.H.* Pos. *mf* Hbl. > > Tb.

in die Ber - ge hin-ab in die Nacht.

con s. Fl. kl. Fl. Trp.

Alle verschwinden links unten.

bergt si - cher die Beute ich folg' habt Acht!

Hbl. Str.

Vln.

Horn

cresc.
Bibl. Pk. Beck.

sva bassa

Der Wunderer, der als letzter zurückbleibt, hebt noch einmal die Faust drohend gegen den Garten. Dann ab.

69

ff

dim.

Das Gewitter entfernt sich. Die Bühne ist wieder leer.

dim.

p

Hrn.

Horn

Br.

Pos. Tb.

Vc.

Fg.

pp

Cb.

Horn

Bcl.

Horn

Vc.

Pk.

Beschleunigt
kl. Fl.

rit.

Tempo I.

Bcl. *pp*
 Bcl. *pp*
 Bcl. *p*
8va bassa

Es ist ganz still geworden; der Mond geht hinter den Wolken auf und beleuchtet friedlich den Wald und die Erschlagenen. Da lugt vorsichtig unten links der Moormann in die Scene. Wie er alles verlassen sieht, bewegt er sich über die

Pk. *ppp*
 Cb. *ppp*
 Bcl. *ppp*
 rit.
 Horn m. D.
8va bassa

Wald und die Erschlagenen. Da lugt vorsichtig unten links der Moormann in die Scene. Wie er alles verlassen sieht, bewegt er sich über die

Bcl. *pp*
cresc.
f
ff
8va bassa

geht aber dann zu Siegnot, betrachtet ihn verwundert, ratlos, kniet an seiner Seite, und versucht vergeblich ihn zu wecken.

Bühne nach rechts zu, scheut vor den toten Riesen,

accelerando

klügl.lich

Bcl. *p*
cresc.
ff

Moormann. (plötzlich jämmerlich.)

(er beugt sich tief zu Siegnot hin.)

Äh, Äh, du Schöner! schlüfst du Win-terschlaf?
mf Hbl.
p
 Hrn. m. D.
 Hbl.

72

ff (Der Moormann schreit freudig auf.)

Er richtet Siegnot in sitzende Stellung und läßt ihn an seine Brust sich anlehnen. Siegnot (langsam zu sich kommend)

Äh — Äh — Äh — 0

(Siegnot schlägt die Augen auf.)

ff *p Str.*

Er richtet sich langsam mit Hil-

Wahn! 0 Wun-den! 0 Seh - nen!

espr. molto

fe des Moormanns auf.

Ver - lo - ren Kron' und Pa - ra - dies!

73

ver - lo - ren, der Al - les ich gab und ließ!

fp *mf*

Langsam. (Die ♩ = den ♩ vorher)

Nun folg' ich mei-ner Ro - se rot bis in den

Hrnr.
p
Eh.
pp
Str.
Vc. Cb.
u. Horn

74 (Schwer auf den Moormann gestützt, wird er langsam nach links fortgeführt.)

Langsam, wie zu Anfang des Aktes.

küh-len Tod! fort!

Horn
espr.
Cl. Bcl.
Vc. Cb.
Hrf.

u. Str. m. D.

Ob.

Musical score for Piano and Poson. The piano part features a complex texture with multiple voices and large arched figures. The Poson part has a melodic line with some grace notes. The key signature has two flats and the time signature is 7/8.

Wenn Siegnot und der Moormann hier verschwunden sind, fängt der Vorhang an, sich sehr langsam zu senken, und fällt dann genau mit dem letzten Takte.

Musical score for Piano, Horn, and Vc. Cb. The piano part continues with arched figures. The Horn part has a melodic line with some grace notes. The Vc. Cb. part has a bass line with some grace notes. The key signature has two flats and the time signature is 7/8.

Musical score for Piano and Bcl. The piano part features a complex texture with multiple voices and large arched figures. The Bcl. part has a melodic line with some grace notes. The key signature has two flats and the time signature is 7/8.

Musical score for Piano. The piano part features a complex texture with multiple voices and large arched figures. The key signature has two flats and the time signature is 7/8.

Musical score for Piano, V. O., Horn, and Pos. The piano part features a complex texture with multiple voices and large arched figures. The V. O. part has a melodic line with some grace notes. The Horn part has a melodic line with some grace notes. The Pos. part has a melodic line with some grace notes. The key signature has two flats and the time signature is 7/8.

Akt II.

Äusserst langsam. (quasi Adagio.)

Fl. Vln. pizz.
pp

Tb.
Hrnr.

Tamt.

A

pp *espr.*
Hbl. Btbl.
Pk. Cb.

Hrf.
Fl. Vln. pizz.
Hbl. Btbl.
Hrnr. Cb.

pp Vln. Br. **B**

mf Fl. Hrf. Vln. pizz.

mf Hrnr.

mf Hbl. Bibl.

mf Cb.

pp

espr. mf

mf espr.

pp

pp

Hrnr. Ob. Eh. Trp. Pos.

Hbl. Bibl.

Cb.

Pos. Tb. Vc. Cb.

Cl. Bel. Fg.

espr.

dim.

pp rit.

C Vorhang auf.

V. O.

Pk. Hrf. Vc. Cb. pizz

8va bassa

Im hohlen Berg.

Die Hinterbühne wird nur zu Schaulleffekten benutzt; die Handlung geht auf der Vorderbühne vor sich. Im Mittelgrunde zwei dunkle Eichensäulen. Links: Felsen, mit klarem Quellwasser in Mitte. Rechts: Felsen. Im Hintergrunde links (der Vorderbühne) Galerie, hoch über dem Boden, in den schräg nach vorn laufenden Felsen gehauen; im Hintergrunde (auf der Hinterbühne) Tische, festlich gedeckt, mit Bänken. Der hohle Berg liegt in einem Dämmerlicht eingehüllt, welches von tausenden flimmernden, bunten Edelsteinen ausgestrahlt wird. - Schweigen und Einsamkeit unterbrochen von herabfallenden Tropfen im feuchten Gestein.

Auf der Felsengallerie im Hintergrunde erscheint herabklimmend, der Moormann; ihm folgt, bleich und gealtert, Siegnot.

mf Str. Fg.

espr.

dim.

Sehr ruhig.

M. B. 598

Moormann

D

(schau sich umblickend:) (weist in den Berg hinein)

Da! Wun-de-rers nächt' - ger

7. Hbl. Hrnr.

Pk. Hrf. Pk. Tb.

Schacht! das Was-ser das wies den Weg! Dort

Fl. Hrf. Vln. pp Horn Cl. Fg. espr.

Vc. Cb. pizz.

E

Viel schneller.

er fällt vor Siegnot auf die Kniee und umklammert seinen Arm.

sinkt es zum tiefsten Grund. ich fürcht' mich hier! nicht wei-ter! äh

Hbl.

Wieder ruhiger.

Siegnot (legt beschwichtigend die Hand auf des Moormanns Kopf.)

So lauf denn, gu-ter Ge-sell! im fer-nenWald le-be du fried-lich und froh!

p Str. pespr. Horn

Wieder ganz langsam, wie zu Anfang.

(Er erhebt den Moormann.)

Durchschwarze Klüf - te, schlüpfri - ge Pfa - de, lenk - test mir

p Str. Pos. Tb.

sor - gend den Schritt! wo Frei - e - re fehl - ten, hiel - test du Knecht, die

F (mit Bitterkeit) Ob. Bel. *f* Pos. Tb. Vc. Cb.

Treu, drum wisse: Nie plagt Berg - kö - nig dich mehr,

p Hrnr. Pos. *p* Str. Pk.

Schneller.

(Indem er die Rechte liebevoll auf des Moormanns Schulter legt und ihm die Linke reicht, dröhnen im Berge tief und dumpf Heerhörner, denen andere antworten. Moormann.)

auch Sieg - not siehst du nicht wie - der. Äh

espr. Str. Stierhorn auf der Bühne. *ff* Pk.

Wieder langsamer.

(Das Hallen und Getöse verklingt wieder ganz.)
Siegnot (steht finster sinnend, in den Berg blickend.)

(Er entflieht unter kläglichem Geschrei.)

Äh. Nacht und glimmern-der Graus,

Hbl. *ff dim. p* Str. Fl.

ad lib. Wun - derers Heim und Haus; lau - ernden Has-ses wüst-ver - wunsche-nes Reich,

Eh. Bcl. Fg. Trp.

wie ist mir ster-benswund! kalt und schwer schweigt das Trp.

Hbl. Vc. Cb. Tb.

Herz, mit ro-tem Mund kla-gen die Wun - den, nach Luft

Horn Fl.

lang-sam ringt die Brust.

Hrnr.
Cb.
pp p mf f

H (führt auf; mit drohender Gebärde.)

Schnell und wild. Doch, las-ten-de

Fl. Ob. Vln.
Hrnr.
Trp. Pos.
Vc. Cb.
ff f

En-ge, gäh-nen-des Grab dir biet' ich Man-nes-trotz!

Hrnr.
Cb.
f p

büß' ich hier erst mit Leben und Leib, ent-reiß ich die Ros' dir, entsüh-ne das

Str. Fg.
p f p

accelerando

(von neuem auffahrend)

ad lib.

Weib. Dann wahr' dich näch'- ges

p *cresc.* Str. 6 Hrn. *f* Eh. Bcl. Br. 7 Tb.

Pk.

Reich! zer-ber - sten muß deine star - re Pracht, in

ff Hbl. 8 Hbl. 8 Str. Bbl. Pk. Ve. Cb.

Schutt und Trümmer dein Haus zerkracht! Rächend zerschellt es

ff Bbl. Vln. Pk. Tamt. Pk. Cb. Tamt. *pp*

des Lichtes Macht! Dann weh' dir! Wunderer!

ff *p* *fff* v. o. *fff*

ff (verharrt hochaufgerichtet in wilder Extase.)
 Wohl

sempre fff *ff* Blbl. Str. Fg.

(die Extase läßt nach.)
 weh, Sieg-not auch dir! ver-lo-ren Kron'und

p *ff* *mf* Str. *espr.* *mf*

Pa-ra-dies, ver-lo-ren, der Al-les ich gab und ließ, o Qual! o

f *p* Ob. *p* Str. Hrnr. Fg.

Seh-nen! zwang-mächtger Trieb: Un-frei-e fas-sen in gött-li-che Lieb! o

piu f *sehr ausdrucksvoll* *p* Br.

(er macht eine Gebärde des verzwe- lungsvollsten Schmerzes und ver- schwindet dann langsam nach der Tiefe zu im linken Ende der schräg ablaufenden Ga- lerie.)

Min - ne, Min - nel Minnel warum ver - rie - test du mich!

p

pp *f*

Eh. Trp. Horn *cresc.*

p

Hier tritt Minneleide händeringend auf. Sie ist im Purpurmantel und weißen Gewande. Minneleide. **Schneller.**

(hochaufgerichtet, den Zwergen zugewandt, mit großer erzwin- gener Selbstbeherrschung)

Laßt ab!

Schwarzhilde.

Sofort erscheinen auch Rotelse und Schwarzhilde gefesselt; sie reißen sich von den Zwergwächtern los mit dem Ausruf:

Rotelse. Minn' - lei - de!

Herrin! **Schneller.**

accelerando

Bcl. - Pos. r.H. *f* Hbl. Hrnr. Str.

M

Min.

zu - rück! bin ich ge - fan - gen, doch hab ich noch Macht! Eurem Herrn meldet: ich

Str.

wollt' ihn em-pfah'n, zur Seit' ihm sit-zen beim fest - li - chen Mahl.

f Hbl. Hrn.

Ve. Cb.

(auf die Fesseln der Gespielinnen weisend:)

Ihr hört's! drum rasch her - ab mit den Ket-ten zur Stell'! auf Wunderers Wunsch mich Holde

f Str.

N (gebieterisch) *f* (Schweigend werden die Fesseln gelöst.) **Schneller. (Halbe.)**

schmücken die Frau'n, her-an! aus den Au-gen mir weg! ek-li-ge

ff *p* *f* Hbl. *cresc.*

Pk. σ σ σ

Min. (die Zwerge ab.) **Langsam.** $\text{♩} = \text{♩}$ vorher (sie bedeckt schauernd das Gesicht.)

Knechte weg! (kläglich)

Schw. Es ist so dunkel! (kläglich) Nicht

R. Mir ist so kalt!

ff *p* **Langsam.** $\text{♩} = \text{♩}$ vorher

Str. Ob. Br. 6 Cl. 6 Ve.

Mond noch Ster-ne! Nirds ver-ste-cken!

Nicht Strauch noch Wald! In al-len Ecken häßliche Zwerge!

Vln. *6* Eh. Hbl. *cresc.*

Fg.

(vom Schauer noch nicht losgelassen, doch mit Min. heimlicher Hoffnung, vor sich hin:)

Hbl. u. Trp. Vln. Fl. Ve.

ff Str. *dimin.* *p*

Noch bin ich Wal-deskö-ni-gin!

Etwas ruhiger.

Ein selt-sam sü-ber Zau-ber-bann, von meiner Stir-ne ros'-ge-kront,

Cl. Str. Ve. Fl. Ob.

auf Ries' und Zwerge duftend weht, dess' hab ich wohl-ge-achtet.

Cl. Hrf. Str. Fl. Ob. Eh. *ff*

P

sie he-gen Scheudem Wun-der - reif: drum sollt ihr nicht ver - za - gen! *espr.*

Fg. Ve. Cb. Cl.

Schützt er die Herrin, schützt er Euch! still denn ohn' Furcht und Klagen: legt nun mir goldne Fesseln

Str. Fl.

Die zwei Moosweibchen füh-
an Nacht - wun - de - rer naht schon her - an.

Hrnr. Vc. Vln. Hrf. Vc. Pk.

Q

ren Minneleide links zum Wasser, das als Spiegel dient. Minneleide läßt sich nieder und wird

Hrnr. Fg. Hrf. Ob. Eh.

von Schw. u. R. geschmückt. Schwarzhilde

Es

pp Hbl. Hrnr. Hrf. Trp. *p*

glit - - zert das Gold in Ber - ges Schacht, kein

kl. Fl. *8*

Hrf.

Str. pizz.

[R]

Vo - gel doch singt, kei-ne Blu-me lacht. Gold und

Fl. *8*

p Horn Hrnr.

Fg. (pizz.) Hrf.

Tb.

Stei - - ne sind kalt und schwer, im Ber - ge, die

Fg.

Her - zen die sinds noch mehr.

Str.

Rotse.

Es spielt die El - fe im

Cl. Fl. Br. Ve. pizz.

wald' - gen Grund, Nacht - wü - drer hört es zur

kl. Fl. Pos. Fg. Bel. Ve. Pk.

bö - sen Stund, ein Held da minn - te das

(pizz.) Hbl. Bibl. Hrf.

T

bräut - li - che Kind Nachwunderer riß es zur Tie - fe ge - schwind.

Str. Fg. Pk. l.H.

Minneleide

Im

Vln. p Hbl.

Ob. Hrnr. Hrnr.

Vc. Vc. Cb.

Wal - - de, wie lach - te der blühn - - de Held! nun

Hrf. Str. pp

- liegt er gar still, die Brust zer-spält! mit

F1. Ob. p f

Pk.

Perl und De-man - - - ten die El - - - fe sich

Hrnr. Cl. Fg. 7

Minneneide reißt plötzlich heftig den Schmuck ab und schleudert ihn zu Boden.

schmückt, nie wie-der in Lie - be wird sie be - glückt! rit. - - -

pp

ff. Schneller.

fort! Ich will nicht! Schreck - licher Zwang! Hin-aus - - o könnt ich hin-

ff Str. u. Tb. mf Pos. Tb. p Pk. Vc. Cb. tremolo

aus! o Wal - des - we - ben so won - - nig und wehl! o

Fl. p Str. Hrf.

Wäch - ter, Lieb - ster, aus leuchten - der Höh, wie irrt ich so weit von

cresc. Trp. Pos.

rit. *Es wird im Hintergrunde rötlich hell.* **Langsamer.**

Haus, mir graust im Ber-ge hal-lender Klang rollt und

Langsamer.

Vin. kl. Fl. *pp*

Hrnr. Pos. Str. pizz. Pk. *ff*

Tb. Cb. pizz. Tamt.

Von hier ab ergießt sich das Heer der Unterirdischen über die ganze Breite

braust die Klüf-te ent-lang.

Hbl.

der hinteren Bühne.

kurz gestoßen

schwarzer

Zwer - ge grim - ges Ge - wim - mel naht

mit dröh - nen - dem Gang

ff. *v. o.*

M. B. 598

Detailed description: This is a page of a musical score for voice and piano. It features a vocal line with German lyrics and a piano accompaniment. The score is divided into four systems. The first system shows the vocal line with the word 'schwarzer' and the piano accompaniment with sixteenth-note patterns. The second system contains the lyrics 'Zwer - ge grim - ges Ge - wim - mel naht'. The third system continues the piano accompaniment with a 'p' dynamic marking. The fourth system includes the lyrics 'mit dröh - nen - dem Gang' and features a 'ff.' dynamic marking and a 'v. o.' instruction. The piano part consists of complex rhythmic patterns, including sixteenth-note runs and chords.

Trp. Pos. Vc.

ff

This system contains the first two staves of music. The top staff is for the Trumpet (Trp.) and the bottom staff is for the Violoncello (Vc.). The music is in a key with two flats and a common time signature. The dynamic marking *ff* is present in the lower staff.

Hrnr. Pos. Vc.

Tb. Cb.

Der Herr der Ber - ge rekt den

This system contains the third and fourth staves. The top staff is for the Horn (Hrnr.) and the bottom staff is for the Trombone (Tb.) and Cello (Cb.). The lyrics "Der Herr der Ber - ge rekt den" are written below the top staff. The dynamic marking *ff* is present in the top staff. A bracket with the number "3" is under the bottom staff.

Hbl. 1. Horn

u. Fg. Br.

Br. Vc. Cb.

Arm, er will mich fas - sen, o schmah - li - cher Harm!

This system contains the fifth and sixth staves. The top staff is for the Horn (Hbl. 1. Horn) and the bottom staff is for the Bassoon (u. Fg. Br.) and Cello (Cb.). The lyrics "Arm, er will mich fas - sen, o schmah - li - cher Harm!" are written below the top staff.

Trp.

Ret - tung aus Schmach und Tod! Hil - fe aus hoch - ster

This system contains the seventh and eighth staves. The top staff is for the Trumpet (Trp.). The lyrics "Ret - tung aus Schmach und Tod! Hil - fe aus hoch - ster" are written below the top staff. The dynamic marking *ff* is present in the bottom staff.

2

Not! (der plötzlich auf einem Felsvorsprung links nach dem Vordergrunde zu erscheint)

Siegnot.

Getrost: dich schützt die Ro - se rot!

Trp.

dim.

p Str. Hrf.

(während im fernsten Hintergrunde der Wunderer erscheint und langsam nach vorne schreitet)

Siegnot — Siegnot hier?! Der

(er verschwindet im Innern des Gesteins)

Ge-trost: Sieg-not neigt sich zu dir!

Str.

Bibl. p pp Hbl.

Pos.

Wunderer naht — was ru' ich? wo - hin? Siegnot —

(Siegnot erscheint ganz unten, vorne links) Wunderer.

Trp. Pos. 0

Hrnr.

Der Wanderer betritt, von Zwergen umringt, die Vorderbühne, er hält an.

ho!

Tenor I. (nur 4)

Tenor II. Ho ho! (alle 2 ten)

Die Zwerge. Seht! (alle 1 sten)

Baß I. (nur 2) O ho! Wer

Baß II. (alle 2 ten) Ho ho!!

u. Hbl.

Str.

Alt. Seht! wer drang in den Berg? ho ho!

Seht! wer drang in den Berg? ho ho!

wer drang in den Berg? ho ho!

drang in den Berg? ho ho!

Seht wer drang in den Berg? ho ho

8

fff v. o.

ff

1 (er blickt scharf herüber und erkennt Siegnot) (höhnisch)

Schon anferstanden? Drücktedich Zarten das har-te Bett?

mf Pos. m. D.

Moch-test al-lein nicht lie-gen? Den Tau-ber trieben wohl zärt-li-che
Eh.

r.H. *r.H.* *l.H.* *l.H.* *Cl.*

Tri-be der Tau-bin zu fol-gen, aus luft-ger Höh in nächt-ge

p

2
Ban-de blind und bang sich zu stür-zen?

Alt.
Die Zwerge.
Tenor.

Wir be-rei-ten ein Bet-te dir, tief und

Hbl. *f* *Hbl. Bibl.*

Pos. o. D. Tb.

Minnleide. (wirft sich schützend vor)

Siegnot. (stürzt vor)

(sie weisen auf die Erde)

Die Zwerge. kühl da kannst du Hoch-zeit hal-ten!

8va ad lib.

Str. *ff* Hrnr.

Schau, wie sie die Zäh-ne fletschen!

(er stößt sie beiseite)

Aus dem We-ge, Weib!

Wunderer. (kommt ihm entgegen)

Fl. Ob. Pos. Tb. Was

Str. *mf*

8basso

trot - zest du, Kna - be? Hast du dein Schwert?

3

woblieb dir Kron - reif und Ro - se wert? woblieb die stren - ge

Pos. Tb.
Cb. Vc.

Kraft, die uns Näch - ti - gen Nö - te schafft?

u. Fg. Hrnr.
cresc.

Siegnot.

Wähnst du, weil gött - li - che Macht mir er - losch, daß der

u. Bel.
p Str.

4

Mannheit Mut ich ver - lor? sieh dich vor!

Str.
Hrnr.
Trp.
Str.

furcht-ba - ren Fre - vel hast du voll-bracht; in schmähli-che Nacht tauchtest du was

> 2. Vln. Bcl.

Br.

Vc. Cb.

an der Son - ne ge - lacht: die Blü - te vom Lie - bes - strand, der

> 1. Vln. Fl.

> 2. Vln. Horn

cresc.

Gott - heit hei - li-ges Pfand - ver wirkt drum hast du

Fl. Cl.

Ob.

Trp.

Trp.

Str. p

Vc. Cb. Fg.

Leben und Reich, rächendem Streich mußt du es lassen so-gleich! muß ich das wirklich?

Wunderer.
(trocken)

Pos. m. D.

p

Pk.

S. (einfach) Ich

W. (höflich) da so wei-se du, freundlicher Sänger, sag' wer führt wohl den Streich?

Alt. Die Zwerge. ha ha ha ha ha

ff Hbl. Bibl.

5

W. (winkt den Zwergen zu) Merket

Alt. ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha!

Tenor I. ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha er!

Tenor II. ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha er!

Die Zwerge.

Baß I. ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha er!

Baß II. ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha er!

W. (zu Siegnot)

auf! der du waf-fenlos, hilf - los bist, wie fällt du ein Reich zur Frist!?

Pos. m. D.

Hrnr.

Siegnot. (verschränkt die Arme)

Alt. noch weiß ichs nicht

Tenor I. ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha

Die Zwerge. ihm nachahmend, sämtlich mit verschränkten Armen: noch weiß ers nicht

Tenor II. noch weiß ers nicht!

Baß I. II. noch weiß ers nicht!

Hbl. Bibl.

S. (zum Wunderer) (deutet auf Minneleide)

(Alt) Deiner Macht verfiel ein Weib, dem Gold und glei - Ben-den

ha

Str.

Bcl. >

Zau - ber konnt' sie nicht stehn, so zwangst du sie, doch an mir hast du nicht

Cl. Fg.

Teil. Frei stieg ich hin - ab, drum hör' und laß' dir ra - ten: ih - re

rit.

6 Etwas ruhiger.

Schuld, die nehm ich auf mich; ih-re Schmach, die will ich tra - - gen.

Fl.

p Hrnr. *fp* Str.

Wie um sie mich schmerzen viel Wun - den rot, um sie mag tref -

Horn

Str.